
Bachelorseminar HT 2017

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des 7. Trimesters des Bachelor-Studiengangs WOW.

Themenvergabe/Organisation:

Interessierte Studierende werden gebeten, sich für die am **11. September 2017** bekannt gegebenen Themen, bis spätestens **18. September 2017** mit Themenpräferenzen (1., 2. und 3.) in elektronischer Form bei Dr. Christian Nitzl (christian.nitzl@unibw.de) zu bewerben. Der Bewerbung sind bisherige Leistungsnachweise (bisher erworbene Credit Points einschließlich Noten) sowie ein kurzes Motivationsschreiben für die Themenwahl (max. eine DIN-A4-Seite) beizufügen, in dem sie begründen, warum sie sich für die ausgewählten Themen interessieren.

Bei zu hoher Nachfrage kann es sein, dass nicht alle Bewerber mit ihrem Wunschthema Nr. 1 berücksichtigt werden können. In diesem Fall werden zur Themenvergabe die bisherigen Studienleistungen und das Motivationsschreiben herangezogen.

Am **20. September 2017** erfolgt die Bekanntgabe der Seminarteilnehmer mit den jeweils zugeordneten Themen. Bis zum **22. September 2017** muss die verbindliche Erklärung vonseiten der Studierenden über die Annahme des Bachelorarbeitsthemas in elektronischer Form an Dr. Christian Nitzl (christian.nitzl@unibw.de) erfolgen.

Nach der Zusage ist die Teilnahme am Bachelorseminar verbindlich, es besteht Anwesenheitspflicht. Bitte beachten Sie hierzu die unten aufgeführten Termine.

Inhalt:

Die Veranstaltungen im Bachelorseminar dienen der zielgerichteten Begleitung der zu erstellenden wissenschaftlichen Arbeiten. Die Verantwortung für die erfolgreiche Anfertigung einer Bachelorarbeit liegt beim Studierenden. Nach Terminvereinbarung stehen ihnen die zuständigen Mitarbeiter der Professur zur individuellen Betreuung zur Verfügung.

Termin	Ereignis
11.09.17	Themenbekanntgabe (via Mail und Aushang)
bis 18.09.17	Anmeldung
20.09.17	Bekanntgabe der Seminarteilnehmer sowie Themenzuordnung
bis 22.9.17	Verbindliche Erklärung zur Bachelorseminarteilnahme
2.10.17	Bearbeitungsbeginn
10.10.17	Kick-off-Veranstaltung: Zentrale Vorbesprechung mit Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und allgemeinen Hinweisen [Ort: Raum 36/1160; Zeit: 10.00 bis 11.30 Uhr].
bis 16.10.17	Abgabe Exposé (max. 5 DIN A4 Seiten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung der Problemstellung und Formulierung der Zielsetzung, einschließlich einer ersten Gliederung (Abgabe des Exposés an den Betreuer).
24.10.17	Präsentationsrunde (1): Alle Seminarteilnehmer stellen den Zwischenstand ihrer Arbeit vor. Dabei sollen die Relevanz, Zielsetzung, Inhalt und geplante Vorgehensweise der Forschungsarbeit dargelegt werden. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion [Ort: Raum 36/1160; Zeit: ab 10.00 Uhr].
5.12.17	Präsentationsrunde (2): Alle Seminarteilnehmer stellen die Ergebnisse bzw. Erkenntnisse ihrer Arbeit vor. [Ort: Raum 36/1160; Zeit: ab 10.00 Uhr].
8.1.18	Abgabe der Bachelorarbeit bis spätestens 12.00 Uhr bei Dr. Christian Nitzl (Raum 36/1153) in gebundener Ausfertigung (Klebebindung) sowie in digitaler Form (Word-Dokument auf CD-ROM).

Umfang und Formalia

- Umfang der Bachelorarbeit: 30 Seiten (+/- 10 % Toleranz) *inklusive* Abbildungen und Tabellen, *ohne* Verzeichnisse und Deckblatt.
- Strikte Einhaltung der Lehrstuhlzierrichtlinien (siehe dazu das Pdf-Dokument unter dem Link: http://www.unibw.de/wow2_1/lehre/form/index.html)

Thema	Betreuer	Student/in
1. Erfolgsmessung von Sparkassen – Überblick über Messkonzepte und Kennzahlen	Bernhard Hirsch	
2. Ausgestaltung der Kostenrechnung in deutschen Unternehmen: Empirische Überblick und ausgewählte Beispiele	Bernhard Hirsch	
3. Wenn Kontrolle schadet – The hidden Costs of Control	Matthias Sohn	
4. Urteilsverzerrungen in der Balanced Scorecard – eine Literaturanalyse	Matthias Sohn	
5. Berichterstattung im öffentlichen Sektor am Beispiel des Beteiligungsberichts	David Lindermüller	
6. What is Performance? Ein Überblick des Leistungsbegriffs im öffentlichen Sektor	David Lidermüller	
7. Risikokultur in Behörden	Fabienne Schäfer	
8. Das Management von Reputationsrisiken in öffentlichen Institutionen	Fabienne Schäfer	
9. Subjektivität in der Leistungsbeurteilung von Mitarbeitern	Miriam Maske	
10. Operationalisierungsmöglichkeiten des Stakeholder-Value-Ansatzes	Miriam Maske	
11. Controlling und dessen Einfluss auf die Einhaltung von Strategischen Corporate Social Responsibility (S-CSR)-Maßnahmen	Christine Vallaster	
12. Controlling und der Einfluss auf die wahrgenommene Resilienz in For-Benefit-Unternehmen	Christine Vallaster	
13. Der Nutzen moderner IT-Anwendungen zur zielorientierten Steuerung in Unternehmen und öffentlichen Verwaltung (Praxispartner BMVg)	Christian Nitzl	
14. Übersicht und Beurteilung von Kostenschätzungsverfahren von IT-Services	Christian Nitzl	